

Elternarbeit: Gremien und deren Arbeit

Schulelternbeirat (SEB): Der SEB setzt sich aus den von den Klassen gewählten ElternvertreterInnen zusammen. Von Seiten des Lehrkörpers ist mindestens ein Mitglied der Schulleitung anwesend.

Der SEB trifft sich an wechselnden Wochentagen von 19:30h bis 21:30h. Hier werden die Elternbeiräte über Neuigkeiten informiert, sie erhalten die Möglichkeit, Beschwerden aus ihren Klassen vorzutragen und diskutieren und stimmen schließlich über Themen ab, bei denen die Mitbestimmung der Eltern gefragt ist. Auch die Organisation und elterliche Mithilfe bei vielen Schulereignissen ist Aufgabe des SEB. Wir treffen uns mindestens 3 x im Schulhalbjahr, bzw. nach Bedarf.

Schulkonferenz: Die Schulkonferenz ist das Gremium der direkten Mitbestimmung für uns Eltern. Drei ElternvertreterInnen sind als Mitglieder der Schulkonferenz stimmberechtigt und werden zusammen mit ihren drei VertreterInnen in der nächsten Schulelternbeiratssitzung am 6.10.2015 vom Schulelternbeirat (SEB) gewählt. Wählbar sind alle gewählten ElternvertreterInnen, sowie alle Eltern der Schule. Nicht-Elternbeiräte müssen sich zuvor eine Wählbarkeitsbescheinigung durch das Schulsekretariat ausstellen lassen. Natürlich wäre es günstig, wenn sie am Wahltag um 19:30h ebenfalls zur SEB-Sitzung erscheinen würden, dies ist jedoch keine zwingende Voraussetzung

Die Schulkonferenz trifft sich ein- bis zweimal pro Halbjahr, üblicherweise von 17:30Uhr bis 19:30 Uhr.

Förderkreis: Der Förderkreis ist ein gemeinnütziger Verein. Er finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden und ermöglicht es der Schule, Angebote zu machen, für die das Geld aus dem schulischen Haushalt nicht ausreicht. Vieles was unsere Schule besonders macht, wurde durch den Förderverein erst möglich. Er unterstützt den Musikzweig ebenso wie die Naturwissenschaften bei außergewöhnlichen Projekten mit finanziellen Mitteln. Der Förderverein besteht aus aktiven Eltern, die sich untereinander bei Bedarf absprechen und Treffen vereinbaren. Er benötigt händierend aktive MitarbeiterInnen, aber auch eine passive Mitgliedschaft, die keine Zeit kostet, hilft unserer Schule, ein besonderer Ort zu sein. Bitte lesen Sie sich die Flyer in ihrer Willkommensmappe durch und werden Sie Mitglied, aktives oder passives!

Gesamtkonferenz: Diese findet zwei Mal im Halbjahr statt und ist ein Gremium der Lehrerschaft. Üblicherweise findet sie von 14:30 bis 17:30 Uhr statt. Bis zu fünf Elternbeiräte sind als Gäste gerne gesehen. Sie haben auch Rede-, allerdings kein Stimmrecht.

Schulentwicklungsgruppe: Dies ist eine für alle Interessierte offene Arbeitsgemeinschaft, in der an Vorschlägen für Verbesserungen oder Neuerungen zum Schulprofil gearbeitet wird. Die Ergebnisse werden dann in der Gesamtkonferenz, in der Schulkonferenz und im SEB diskutiert und u.U. zur Abstimmung gebracht. Zurzeit

ist eine der Hauptaufgaben der Schulentwicklungsgruppe ein aktualisiertes Schulprogramm auszuarbeiten.

Meist finden die Sitzungen von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt, die Abstände sind dem Bedarf angepasst, allerdings keinesfalls häufiger als alle 8 Wochen.

Planungsausschuss: Der Planungsausschuss ist eine Besonderheit der Sanierungsphase. Er wird von MitarbeiterInnen des Stadtschulamts, des Hochbauamts, des Ortsbeirats, der Lehrer- und der Elternschaft sowie der SV besucht. Hier werden Einzelheiten und Fortschritte der Sanierung dargelegt und diskutiert. Die Teilnahme von kundigen Eltern hat sich in der Vergangenheit als sehr großer Vorteil erwiesen, da die Interessen der Schule und der SchülerInnen in Bezug auf das zu sanierende Gebäude sonst mitunter anderen Dingen untergeordnet werden.

Der Planungsausschuss tagt bisher immer mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Normalerweise sollte er alle 6-8 Wochen stattfinden. Interessierte Eltern können sich gerne bei dem SEB melden und werden dann über zukünftige Termine informiert.

Schulbibliothek: Die Schulbibliothek ist nicht im eigentlichen Sinne ein Gremium, sie ist vielmehr eine Institution, die bei SchülerInnen jeder Altersstufe sehr beliebt ist. Elternhilfe ist auch hier dringen vonnöten, um an so vielen Tagen wie möglich möglichst lange Öffnungszeiten zu gewährleisten. Auch ein oder zwei Stunden Hilfe an einem Tag der Woche können die Öffnungszeiten für SchülerInnen verlängern.

Sie sehen also, es gibt viele spannende Möglichkeiten sich einzubringen. Ohne uns Eltern wäre die Schulgemeinschaft nicht vollständig und verlöre viel von Ihrer Leistungsfähigkeit. Es liegt vollständig an Ihnen, wieviel Zeit Sie erübrigen können. Viele der Gremien lohnt es sich bei Interesse auch nur an einem bestimmten Tag zu besuchen, wenn ein interessantes Thema behandelt wird. Termine und Themen lassen sich dem Kalender auf der Eli-Homepage entnehmen. Jeder Beitrag ist willkommen und wichtig!

Für Rückfragen steht Ihnen das Team des Schulelternbeirates der Elisabethenschule jederzeit zur Verfügung. E-Mail: seb@elisabethenschule.net

Mit freundlichen Grüßen,

Tanya Elshorst (SEB-Vorsitzende)